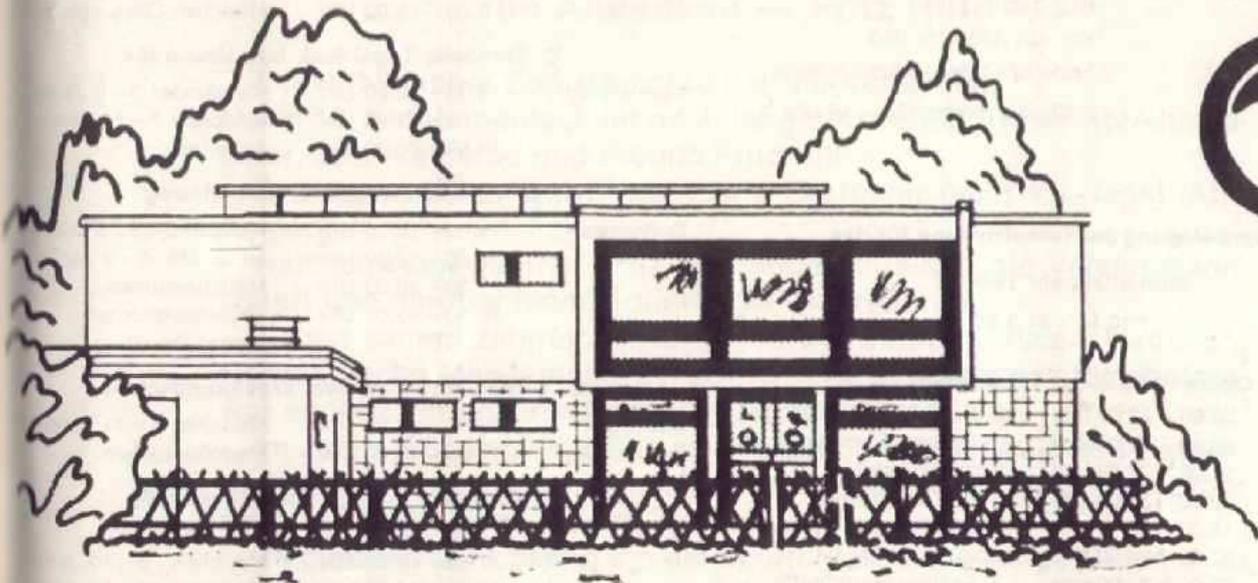


# Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Turnen, Gymnastik, Faustball, Prellball, Leichtathletik, Breitensport, Schwimmen,  
Handball, Judo, Ringen, Tennis, Tischtennis, BMX

Fritz Hill  
Geb. 5.9.1933  
Gest. 16.10.1984



Mitglied seit  
August 1954  
seit 1971  
Abteilungsleiter  
der  
Ringerabteilung



# Turn- Abteilung

Postscheckkonto  
Bln. W. 3055 83-101  
VfL Tegel — Turnabt.  
Bln. 27, Hatzfeldallee 29  
Bank für Gemeinwirtschaft  
BLZ 100 101 11  
Kto.-Nr. 1631 414 000  
Sprechzeit der Geschäftsstelle  
mittwochs von 17 — 19 Uhr

## Hallenbelegung der Turnabteilung für das

Winterhalbjahr 1984/85

1.10.84 - 31.3.85

### A. Obere Halle in der Treskowstraße

|            |                   |                          |
|------------|-------------------|--------------------------|
| Montag     | 20.00 – 22.00 Uhr | 2. Frauen-Faustball      |
| Dienstag   | 20.00 – 22.00 Uhr | 2. Frauen-Gymnastik      |
| Mittwoch   | 17.00 – 22.00 Uhr | Schülerinnen             |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | 1. Frauen-Turnen         |
| Donnerstag | 18.00 – 20.00 Uhr | Schüler- und männl. Jgd. |
| Freitag    | 17.00 – 20.00 Uhr | Schülerinnen             |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | 3. Frauen-Gymnastik      |
| Sonntag    | 9.00 – 12.00 Uhr  | weibl. Leistungsturnen   |

### Gymnastik-Raum in der Treskowstraße

|            |                   |                              |
|------------|-------------------|------------------------------|
| Dienstag   | 16.30 – 18.30 Uhr | 4. Frauen-Gymnastik          |
| Donnerstag | 16.30 – 18.00 Uhr | Schülerturnen                |
| Freitag    | 17.00 – 21.00 Uhr | Tanzgruppe<br>mod. Gymnastik |

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat bleiben die Halle und der Gymnastik-Raum geschlossen.

**Kassenwart:** Uwe Printz  
Holländerstraße 103, 1000 Berlin 51 (Tel.: 455 61 73)

**Leiter der Abteilung:** Oberturnwart Horst Knüppel  
Rüdritzer Zeile 18, 1000 Berlin 27 (Tel.: 433 34 17)

### B. Turnhalle in der Ziekowstraße

|            |                   |                                     |
|------------|-------------------|-------------------------------------|
| Montag     | 15.00 – 17.00 Uhr | Mädchenturnen                       |
|            | 17.00 – 18.30 Uhr | Jgd.-Turnerinnen                    |
| Dienstag   | 20.00 – 22.00 Uhr | Männer-Altersturnen                 |
| Mittwoch   | 20.00 – 22.00 Uhr | Leichtathleten                      |
| Donnerstag | 15.00 – 17.00 Uhr | Mutter und Kind-Turnen              |
| Freitag    | 15.00 – 16.00 Uhr | Kleinkinder b. 6 Jahre              |
|            | 16.00 – 18.00 Uhr | Mädchen-Leistungsturnen             |
|            | 18.00 – 20.00 Uhr | Aerobic-Gymnastic                   |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | Leistungsturnen männl.<br>u. weibl. |
| Sonntag    | 8.00 – 15.00 Uhr  | Mädchen-Leistungsturnen             |

### C. Turnhalle Tegel-Süd, Namsiaustraße

|            |                   |                         |
|------------|-------------------|-------------------------|
| Donnerstag | 14.30 – 16.30 Uhr | Kleinkinder 3 – 6 Jahre |
|            | 16.00 – 17.00 Uhr | Mädchen 7 – 14 Jahre    |
|            | 18.00 – 20.00 Uhr | Jazz-Tanz               |

### D. Turnhalle Tegelort, Gerlindeweg

|            |                   |                                 |
|------------|-------------------|---------------------------------|
| Donnerstag | 15.00 – 16.00 Uhr | Kleinkinder 3 – 5 Jahre         |
|            | 16.00 – 17.30 Uhr | Ju. u. Mä. 6 – 9 Jahre          |
|            | 17.30 – 20.00 Uhr | Mädchenturnen                   |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | Jedermannturnen<br>(Erwachsene) |

### E. Turnhalle Heiligensee, Erpelgrundschule

|            |                   |                      |
|------------|-------------------|----------------------|
| Montag     | 15.30 – 18.00 Uhr | Mädchen 6 – 11 Jahre |
| Donnerstag | 17.00 – 19.00 Uhr | Mädchenturnen        |

### F. Turnhalle Borsigwalde, Miraustraße

|            |                   |   |
|------------|-------------------|---|
| Montag     | 17.00 – 18.00 Uhr | Schüler-Turnen                          |
|            | 17.00 – 18.30 Uhr | Mädchen 6 – 10 Jahre                    |
|            | 18.30 – 20.00 Uhr | Mädchen 10 – 14 Jahre                   |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | Ehepaar-Turnen                          |
| Donnerstag | 17.00 – 19.00 Uhr | Mädchenturnen<br>mod. Gymnastik         |
|            | 20.00 – 22.00 Uhr | Freizeitvolleyball<br>Aerobic-Gymnastik |

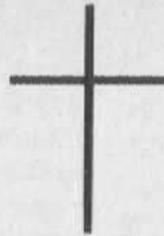
### G. Turnhalle Auguste-Viktoria-Allee, Bln. 52

|          |                   |                                      |
|----------|-------------------|--------------------------------------|
| Montag   | 17.00 – 22.00 Uhr | Turnen — alle Gruppen                |
| Dienstag | 17.00 – 22.00 Uhr | Turnen, Volleyball —<br>alle Gruppen |

### H. Schwimmen im Paracelsusbad

|        |                   |           |
|--------|-------------------|-----------|
| Montag | 20.15 – 21.30 Uhr | Jedermann |
|--------|-------------------|-----------|





## Im Andenken — Fritz Hill

Ein vorbildlicher Sportkamerad hat uns verlassen.

Am 16. Oktober entschlief nach langer Krankheit unser Abteilungsleiter, Sportkamerad und Freund Fritz Hill.

Er begann seine aktive sportliche Laufbahn beim VfL-Tegel (Abt. Ringen).

Halbschwergewichtler Fritz verstärkte jahrelang die Vereinsmannschaft und darüber hinaus die Ringer-Union-Berlin.

Neben seinen zahlreichen Erfolgen bei Internationalen Turnieren, Norddeutsche Meisterschaften sowie Berliner Einzelmeisterschaften, war er 1962 mit unserer Abteilung Doppelmeister.

Im Jahre 1968 begann seine so erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit. Er übernahm zunächst die Funktion eines Sportwarts, außerdem war er noch bis 1971 aktiver Ringer.

Im gleichen Jahr zwang ihn ein Sportunfall, seine Ringerlaufbahn zu beenden.

Nunmehr widmete er sich durch selbstlosen Einsatz als Abteilungsleiter den Vereinsaufgaben.

In den darauffolgenden Jahren mußte er sich krankheitsbedingt auch noch aus dem Berufsleben zurückziehen.

Trotz schwerer Krankheit und häufigen Krankenhausaufenthalten gelang es ihm mit viel Geschick und Fleiß, der Tegeler Ringerabteilung über die Grenzen unserer Stadt hinaus zu großem Ansehen zu verhelfen.

Im einzelnen wurden unter seiner Führung in der Schüler- und Jugendarbeit Berliner sowie Norddeutsche Einzelmeistertitel regelmäßig erkämpft. Im Zenit seiner funktionellen Tätigkeiten verschlechterte sich zusehends sein Gesundheitszustand. Seine allerletzte Wettkampfreise im Mai 1984 wurde durch den Gewinn eines Deutschen Meistertitels durch einen Sportkameraden zur Krönung seiner Vereinslaufbahn.

Summe seiner eifrigen Bemühungen waren unzählige ehrenamtliche Arbeitsstunden, die zur Stellung unserer Abteilung beitrugen.

Schon vor Jahren wurde er mit der goldenen Ehrennadel des Vereins geehrt.

Wir verlieren in ihm einen vorbildlichen, unermüdlichen und für uns schwer ersetzbaren Abteilungsleiter, Freund und Sportkamerad.

## Die Ringerabteilung

Herausgeber: Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, Berlin 27, Tel.: 434 41 21 — Postscheck-Konto Berlin 982 50-101 — 1. Vorsitzender: Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, Berlin 27, Tel.: 434 44 25 — Kassenwart: Heinz Gerhardt, Klemkestr. 76, Berlin 51, Tel.: 491 53 88 — Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Geschäftsführender Vorstand — Pressewart: Friedrich Schröder, Buddestr. 1, Berlin 27, Tel.: 433 56 53 — Gastronomie d. Vereinsheimes Tel.: 434 62 21 — Druck: Buchdruckerei Erich Pröh, Oranienburger Straße 170-172, Berlin 26, Tel.: 402 4098/99 — Alle Einsendungen müssen mit Unterschrift signiert sein und brauchen nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung beinhalten, Verkaufspreis ist durch Mitgliedbeitrag abgegolten.

## Mädchen-Turnen Landesliga L 5

Bei der diesjährigen Landesliga L 5 meldeten wir 1 Mannschaft in Gruppe A und 2 Mannschaften Gruppe B.

Die Mannschaft der Gruppe A mit den Turnerinnen Anette Heyer, Melanie Liefke, Almut Göpel, Yvonne Zerbe, Tanja Latacz und Verena Bartig schied in der Vorrunde aus. Durch Krankheit und Ausfall anderer Turnerinnen trat die Mannschaft ersatzgeschwächt an.

Die Mannschaft VfL Tegel I mit den Turnerinnen Sabina Kosi, Cornelia Hoyer, Tanja Kasten, Anke Reinhold, Isabelle Rössle und Rasan Sari erreichte mit 85,85 Punkten in der Gruppe B die Zwischenrunde.

In der Vorrunde Gruppe B schied die Mannschaft VfL Tegel II mit den Turnerinnen Maren Sieber, Anja Luck, Melanie Stroehmer, Simone Kalan, Alexandra Holz und Nadin Meyer aus.

### Ergebnis Vorrunde A 1

|                       |              |
|-----------------------|--------------|
| 1. OSC                | 77,80 Punkte |
| 2. TSV Charlottenburg | 76,60 Punkte |
| 3. TUS Lichterfelde   | 75,05 Punkte |
| 4. VfL Tegel          | 74,05 Punkte |

### Ergebnis Vorrunde B 2

|                 |              |
|-----------------|--------------|
| 1. TSV Spandau  | 79,20 Punkte |
| 2. OSC          | 75,58 Punkte |
| 3. VfL Tegel II | 69,65 Punkte |

### Ergebnis Vorrunde B 4

|                     |              |
|---------------------|--------------|
| 1. VfL Tegel I      | 85,84 Punkte |
| 2. TUS Lichterfelde | 83,84 Punkte |
| 3. TIB              | 76,79 Punkte |

Sabine Quander

## Gerätewettkampf der Schülerinnen wahlweise Leistungsklasse L 6/L 5

Die diesjährige Beteiligung war mit 208 Schülerinnen sehr hoch; aus unserem Verein nahmen 26 Mädchen aus den Gruppen Borsigwalde und Tegel teil. Der Wettkampf verlief sehr zügig, so daß nach 3 Stunden die Sieger feststanden.

Einen schönen Erfolg erzielten im Jahrgang 76 Cornelia Hoyer und im Jahrgang 74 Sabina Kosi mit einem 1. Platz. Es wurden noch weitere gute Plazierungen erreicht:

### Jahrgang 1971 (12 Teilnehmer)

|              |          |              |
|--------------|----------|--------------|
| Anette Heyer | 4. Platz | 14,70 Punkte |
|--------------|----------|--------------|

### Jahrgang 1972 (23 Teilnehmer)

|                |          |              |
|----------------|----------|--------------|
| Melanie Liefke | 3. Platz | 16,15 Punkte |
|----------------|----------|--------------|

### Jahrgang 1973 (42 Teilnehmer)

|             |           |              |
|-------------|-----------|--------------|
| Ilka Burian | 11. Platz | 14,80 Punkte |
|-------------|-----------|--------------|

### Jahrgang 1974 (57 Teilnehmer)

|               |           |              |
|---------------|-----------|--------------|
| Sabina Kosi   | 1. Platz  | 16,85 Punkte |
| Tanja Kasten  | 8. Platz  | 15,95 Punkte |
| Anke Reinhold | 12. Platz | 15,30 Punkte |

### Jahrgang 1975 (47 Teilnehmer)

|                 |           |              |
|-----------------|-----------|--------------|
| Isabelle Rössle | 13. Platz | 15,75 Punkte |
|-----------------|-----------|--------------|

### Jahrgang 1976 (22 Teilnehmer)

|                |          |              |
|----------------|----------|--------------|
| Cornelia Hoyer | 1. Platz | 17,90 Punkte |
| Rasan Sari     | 4. Platz | 15,40 Punkte |
| Maren Sieber   | 5. Platz | 15,25 Punkte |

Sabine Quander

FEINE FLEISCH- UND WURSTWAREN GARNIERTE PLATTEN

*Prager Schinken*

*Fleischerei Nuss*

Tile-Brügge-Weg 25 · 1000 Berlin 27 (Tegel) · Tel. 433 97 57

## Treffen unserer Älteren am 11.10.84

Dem Wettergott sei Dank, denn kurz bevor wir uns zu unserer kleinen Wanderung trafen, hörte der Regen auf. So konnten 15 Wanderfrauen sich auf den Weg machen.

Pünktlich um 16 Uhr trafen wir zum Kaffeetrinken im Vereinsheim ein. Dort empfingen uns noch viele andere, so konnte ich in Kürze ca. 45 Teilnehmer begrüßen.

Der eigentliche Zweck unserer Zusammenkunft war die Ehrung einer langjährigen Turnerin — Lena Hecht — mit Überreichung der silbernen Ehrennadel und Urkunde für 25-jährige Treue und Mitarbeit in unserem Verein.

Oberturnwart Horst Knüppel nahm die Ehrung mit netten Worten vor. Bei Tanz, Spiel, Quiz und Singen vergingen 2 Stunden wie im Flug.

Nicht alle eilten nach Hause, so daß der Abend noch in froher Runde ausklingen konnte.

Tschüß bis zum nächsten Mal.

Eure Annemarie

## Weibl. Jugend

### Deutscher Sechskampf

Am 22.8.84 fand in Waiblingen/Stuttgart die Deutsche Meisterschaft im 6-Kampf der weibl. Jug. C/D (Jahrg. 70 u. jünger) statt. Wie schon im Nachrichtenblatt 5 vom Oberturnwart berichtet, konnte unsere Jugendturnerin Heike Neunert mit ihrem 3. Platz bei der Berliner Meisterschaft die Teilnehmerberechtigung erreichen. Zwar fehlten ihr 0,05 Punkte an den bundesweit geforderten 39,00 Punkten, aber auf Antrag durfte sie nach Waiblingen fahren. Der 6-Kampf setzt sich zusammen aus 3 Geräteübungen und 3 leichtathletischen Disziplinen. Wie erwartet, werteten die Kampfrichterinnen an den Geräten auf Bundesebene härter als bei den Berliner Meisterschaften, so daß Heike ihre hier erreichten Punkte nicht wiederholen konnte. Wo jedoch mit Metermaß und Stoppuhr gemessen wurde, konnte sie noch einiges zulegen und bei der Endabrechnung mit 40,45 Punkten den 24. Platz von 66 Teilnehmerinnen belegen. Nur 31 kamen überhaupt über die 39,00 Punkte. Ihre Wertungen waren im einzelnen: Boden 6,60 (7,05), Sprung 6,55 (7,05), Stufenbarren 6,15 (7,00), 100m-Lauf 14,3 (15,0), Weitsprung 4,23 m (3,61), Kugelstoß 7,92 m (7,52). In () stehen die Werte der Berliner Meisterschaften. Sicher sind Talent und fleißiges Training Voraussetzung, die Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft zu erreichen, aber auch Kameradschaft und gegenseitiges Daumendrücker unserer Turnerinnen untereinander.

Jutta Gerhardt



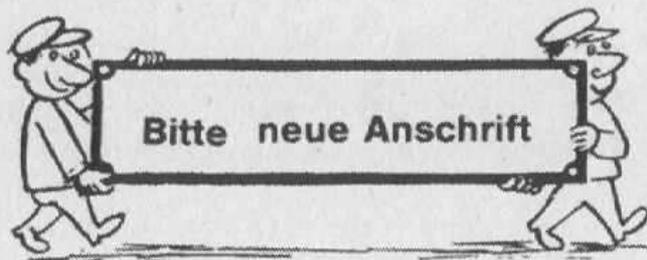
Nach Redaktionsschluß erreichte uns die traurige Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Ehrenmitglieds

### Karl Holznagel.

Eine Würdigung des Toten erfolgt im nächsten Nachrichtenblatt.

Liebe Vereinsmitglieder!

## UMGEZOGEN?



Bitte auch **Namensschild** an der Haustür/Klingel lesbar anbringen.

Damit Euch alle Vereinsmitteilungen erreichen!!

## 11. Wanderfahrt der Ehepaar-Turner (Volleyball) nach Dannenberg/Lüneburger Heide 28. - 30. September 1984

Holla, holla, hi, holla, holla, he .....

Pünktlich um Fünfe achherrje, startete unsere Odyssee.

Manche konnten's kaum erwarten, zückten im Bus sogleich die Karten, klopfen auf der langen Fahrt einen zünftigen Mönnerskat.

Manche schliefen wie 'ne Ratze, Wolfgang rauchte seine Matratze. Uschi war dagegen kecker, jeden Schnaps, den fand sie lecker, hinten trank man süße Sachen, vorn die Dinger, die so krachen. Nach sechs Stunden — es ging nicht schneller — saßen wir im Ratskeller. Und dann kam die bewußte Schüssel, jeder grabscht sich einen Schlüssel. Edgar und Brigitte trafen es bon, sie schliefen im blauen Salon, und hatten sie mal einen Drang, so stand das Klo gleich in ihrem Schrank. Nach ein paar Halben, — es wurd' nicht schlimmer — ging dann jeder auf sein Zimmer. Pünktlich sieben Uhr — wen kann es schrecken — kam Carola uns zu wecken. Didi war noch voll im Coma, träumt noch von den 50 Tonnern, die mit vielen Wrasen unter seinem Zimmer rasen.

Wolfgang war auch ganz verstört, denn er hat es auch gehört. Ein ganz besonderer Hammer war im Flur die Dunkelkammer, im Klo gab es bald kein Leben, selbst die Fliegen haben sich ergeben.

Dann fing der Frühsport an, 25 Kilometer waren heut' dran, und ganz so ohne Schnaufen sind wir sie doch nicht gelaufen. Abends gab es Blasenpflege, unsere Stiefel waren im Wege, doch Pause hatten sie nicht ganz, denn es ging gleich los zum Tanz.

Abends gab's gebratenes Lamm, was aus einem Wildschwein kam. Nun kam noch 'ne Freudensquelle, Dannenbergs Musikkapelle, die so schief war wie das Haus, doch das machte uns gar nichts aus. Der ganze Saal er tobte, kam doch Wolfgangs Spätverlobte, denn Carola voller Tücke steckte unter der Perücke.

Punkt 12.00 Uhr gab es Raketen — ein Mädchenchor kam vorgetreten — und trällerte dann ganz geschwind — Angelika, leb hoch, Geburtstagskind. Die Lagen figgen an zu rennen, der Manne ging dann einfach pennen. Halbviere war dann Zapfenstreich, bei allen waren die Kniee weich.

Sonntag sind wir ohne Schnaufen noch eine Ende dann gelaufen, bis zu 'ner Kneipe fern im Wald, drinnen war es auch nicht kalt, so haben wir ohne Kampf aufgefüllt den alten Dampf. Drinnen ging es sehr hoch her, nicht mal die Einheimischen setzten sich zur Wehr. Manches Stimmband hatte 'n Knick, so zogen wir uns dann zurück.

Nach der verdienten Mittagszeit, standen zur Abfahrt wir bereit. Gepackt mit ‚Kind und Kegel‘, unser Ziel war Tegel.

Bei der Passkontrolle fiel der Günther aus der Rolle, empfing mit mächtiger Fahne auf dem Klo die Grenzorgane.

Was dann kam, das war nicht viel, wir waren bald an unserem Ziel.

Alles war ganz wunderbar, bis auf bald im nächsten Jahr.

Manfred und Marianne Hoffmann

---

„Das Wandern ist des Müllers Lust ....."  
..... und die Steine.



## Faustballer melden

Die vom Sportamt schriftlich zugeteilte Anfangszeit für das Faustball-Training in der Tegeler Sporthalle ab 20 Uhr wurde unverständlicherweise wieder auf die alte Zeit geändert. Somit ist unsere Meldung im letzten Nachrichtenblatt falsch und muß auf 20.30 Uhr angesetzt werden, wir bedauern dies sehr.

Die Hallenrundenspiele begannen am 3./4.11.84 und enden am 10.3.85. Am letzten Trainingsabend im Dezember, den wir vom 20.12. auf den 27.12. verlegt haben, findet unsere Jahresabschlußfeier mit unseren Frauen in der Tegeler Sporthalle statt. Näheres wird noch angesagt.

Walter Schwanke

## Faustballfahrt nach Segnitz

Die Faustballer des VfL Tegel waren am dritten Septemberwochenende zum zweiten Mal Gäste beim jährlichen großen Faustballturnier des TV Segnitz. Der im Maintal vor den Toren von Würzburg gelegene kleine Ort hatte wieder einmal seine Faustballfreunde aus ganz Deutschland von Hamburg über Berlin, Nürnberg bis nach Wasserburg am Bodensee sowie aus der näheren Umgebung zu einem gelungenen Turnier versammelt.

Wir Tegeler machten uns mit zwei Faustball- und einer Kegelmannschaft auf die relativ weite Reise. Noch vor Bayreuth kamen wir in eine Gewitterzone, die fast den gesamten süddeutschen Raum bis zum Bodensee bedeckte und uns ein trübes teils regnerisches Wochenende bescherte.

Dies tat jedoch dem Turnier und den weiteren vorbereiteten Aktivitäten wie Weinprobe mit den Lagen der Umgebung, Stadtrundgang, Tanzabend und Kegelwettstreit wenig Abbruch.

Unsere sportliche Bilanz war eher bescheiden, so daß man sie übergehen kann; dafür konnten wir auf dem Parkett und im Kegeln mit erheblich besseren Ergebnissen aufwarten.

Vielleicht steckte uns noch unser eigenes Turnier vom Wochenende zuvor in den Gliedern, wo ja die beiden Tegeler Mannschaften den Sieg unter sich ausmachten.

In der Rückschau gesehen, haben wir, von unseren Gastgebern liebevoll betreut, ein erlebnisreiches Wochenende verbracht, und ich darf unseren Segnitzer Faustballfreunden von hier aus noch einmal ein herzliches Dankeschön sagen.

Joachim Luther

---

### Achtung! Hallenfußball-Turnier und Vereinsmeisterschaft im Kegeln

Zur Vorbereitung der organisatorischen Aufgaben, sowie Beschaffung der Sporthallen und Kegelbahnen ist es dringend erforderlich, daß die Meldungen der teilnehmenden Abteilungen abgegeben werden.

Am Sonntag, 2.12. soll eine Besprechung um 11 Uhr im Vereinsheim stattfinden, wozu jede Mannschaft einen Vertreter beauftragen muß.

Die 1. Fußball-Vorrunde wird am Donnerstag, 29.11. ab 20 Uhr in der Tegeler Sporthalle durchgeführt. Bei freiem Eintritt erwarten wir eine rege Beteiligung von Zuschauern. Zur 2. Vorrunde am Donnerstag, 13.12. ab 20 Uhr in der Turnhalle Miraustr., treffen weitere 4 Mannschaften zu den Qualifikationsspielen aufeinander. In dieser Turnhalle werden die Zuschauer gebeten, Hallenschuhe mitzubringen.

Als Höhepunkt des Turniers finden die Endspiele am Sonntag, 6.1.85 ab 9.30 Uhr in der Tegeler Sporthalle statt.

Walter Schwanke

## Bericht vom jährlichen Faustballturnier am 8.9.84 in Tegel.

Unser traditionelles Turnier, um den Herbert Zech-Wanderpokal, fand diesmal nur mit Beteiligung Berliner Mannschaften statt. Während des Turniers tröpfelte es hin und wieder leicht vom Himmel. Die Spiele konnten aber ohne wesentliche Beeinträchtigungen durchgeführt werden. Das Turnier wurde mit acht Mannschaften in folgender Gruppeneinteilung begonnen:

### Gruppe A

Grün Weiß  
SF Saatwinkel  
Berl. Feuerwehr  
VfL Tegel II

### Ergebnisse der Vorrunde:

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Berl. Feuerwehr — VfL Tegel II  | 21:25 |
| Grün Weiß — SF Saatwinkel       | 16:22 |
| Grün Weiß — Berl. Feuerwehr     | 29:12 |
| SF Saatwinkel — Berl. Feuerwehr | 31:20 |
| Grün Weiß — VfL Tegel II        | 18:18 |
| SF Saatwinkel — VfL Tegel II    | 17:21 |

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. VfL Tegel II    | 5:1 Punkte |
| 2. SF Saatwinkel   | 4:2 Punkte |
| 3. Grün Weiß       | 3:3 Punkte |
| 4. Berl. Feuerwehr | 0:6 Punkte |

### Spiel um Platz 7

Berl. Feuerwehr — Post SV 33:26

### Spiel um Platz 5

Grün Weiß — Berl. Lehrer 26:24

### Spiel um Platz 3

SF Saatwinkel — Spandau 1860 30:23

Das diesjährige Endspiel bestritten überraschend und völlig unerwartet die beiden Mannschaften des VfL Tegel, da sich die aufsteigende Form unserer II. Mannschaft auch in diesem Turnier bestätigte. Das Spiel war von Anfang an spannend, da sich keine von beiden Mannschaften einen entscheidenden Vorsprung erspielen konnte. Unsere 1. Mannschaft gewann denkbar knapp mit 28:27 Punkten. Durch diesen Turnierge winn bleibt der Herbert Zech-Pokal nun endgültig in Tegel. Somit müssen wir uns für das nächste Jahr um einen Spender eines neuen Pokals bemühen.

Zwischen den Spielpausen, bei recht windigem, kühlem und feuchtem Wetter, stellten wir allen Teilnehmern Tee mit Rum zur Verfügung. In der Pause zwischen der Vor- und Zwischenrunde hatten unsere Faustballfrauen die be-

### Gruppe B

Spandau 1860  
Post SV  
Berl. Lehrer  
VfL Tegel I

### Ergebnisse der Vorrunde:

|                               |       |
|-------------------------------|-------|
| Spandau 1860 — VfL Tegel I    | 22:31 |
| Spandau 1860 — Post SV        | 25:21 |
| Berl. Lehrer — VfL Tegel I    | 13:31 |
| Post SV — Berl. Lehrer        | 15:32 |
| Post SV — VfL Tegel I         | 20:27 |
| Spandau 1860 — Berlin. Lehrer | 25:19 |

|                 |            |
|-----------------|------------|
| 1. VfL Tegel I  | 6:0 Punkte |
| 2. Spandau 1860 | 4:2 Punkte |
| 3. Berl. Lehrer | 2:4 Punkte |
| 4. Post SV      | 0:6 Punkte |

### Ergebnisse der Zwischenrunde:

VfL Tegel II — Spandau 1860 26:19  
1. Gr. A 2. Gr. B

VfL Tegel I — SF Saatwinkel 31:27  
1. Gr. B 2. Gr. A

liebte Kaffeetafel mit reichlichem Kuchenangebot vorbereitet, bei der sie ihren selbstgebackenen Kuchen anboten. Hiermit nochmals unseren herzlichsten Dank. Nach der Siegerehrung auf dem Sportplatz, saßen wir noch mit vielen anderen Sportsfreunden recht enggedrängt im kleinen Saal unseres Vereinsheimes bei einem gemütlichen Umtrunk zusammen.

Am Freitag, dem 14.9.84, um 15.00 Uhr, fuhrten wir mit 20 Teilnehmern mit dem Bus zu unseren Sportfreunden nach Segnitz am Main. Ab Oktober ist wieder an jedem Dienstag ab 18.00 Uhr in Schulzendorf und jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat ab 20.30 Uhr in der Sporthalle Hatzfeldtallee Training.

Eberhard Doll



# Leichtathletik-Abteilung

## Abteilungs-Leiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 1000 Berlin 27  
Tel. 433 42 29

## Stellvertreter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1000 Berlin 28  
Tel. 404 31 67

## Kassenwart:

Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 1000 Berlin 27  
Tel. 433 47 64

## Schriftwart:

Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22 A, 1000 Berlin 27  
Tel. 434 48 41

## 1. Sportwart:

Felix Kunst, Titusweg 40, 1000 Berlin 27  
Tel. 433 49 48

## 2. Sportwart:

Fred Curt, Herbststr. 54, 1000 Berlin 51  
Tel. 491 18 17

## Schwimmwart:

Heinz Böttcher, Am Schäfersee 17 A, 1000 Berlin 51  
Tel. 455 94 97

## Jugendwart:

Carmen Kruschwitz, Steilpfad 72, 1000 Berlin 27  
Tel. 434 64 58

Postscheck-Konto: VfL-Tegel-Leichtathletik Abt. Berlin W. 280 35-105

## Liebe Sportkameradinnen und -kameraden

Als ich in unserem Nachrichtenblatt Nr. 5 über das Sportabzeichen schrieb, wußte ich noch nicht, daß ich auch diesmal — aus einem besonderen Anlaß — noch einmal darauf zurückkommen würde.

Das „Goldene Sportabzeichen“ mit Wiederholungszahl wird des öfteren erworben. Es ist jedoch recht selten, daß jemand das „Goldene Sportabzeichen“ mit der Wiederholungszahl „30“ erwirbt. Ein solches Sportabzeichen konnten wir jetzt unserem

### Sportkameraden Horst Genthe

überreichen.

Eingeweihte wissen, was es mit der Zahl „30“ auf sich hat. Sie besagt, daß in 30 aufeinander folgenden Jahren in jedem Jahr 5 sportliche Disziplinen mit vorgeschriebenen Leistungen zu erbringen waren.

Lieber Horst, daß Dir das nicht immer leicht gefallen ist, wissen wir. Du hast Dich durchgerungen und die geforderten Leistungen erbracht.

An dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Glückwunsch. Möge Deine sportliche Erfolgsserie weiter anhalten und als Ansporn für alle dienen, die sich jedes Jahr um das Sportabzeichen bemühen.

Ein Reisebericht über unsere Wochenendausfahrt mit Alfred Wiese am 12./14.10.84 in's Rehbachtal im Frankenwald folgt im nächsten Nachrichtenblatt.

Erich Loska

## Liebe Leichtathletikmäuse

Auch diesmal melde ich mich wieder.

Die Wintersaison hat nun begonnen und wir steigen auch voll mit unserem Training ein.

Einige von Euch haben ja schon zu spüren bekommen, daß es nun etwas anstrengender wird. Natürlich werden wir auch wieder an mehreren Crossläufen teilnehmen, z.B. beim TUS Neukölln und beim SCC.

Oft wurde ich von Euch und von Euren Eltern gefragt, ob es denn nun bald neue Wettkampfkleidung gibt. Leider ist bis jetzt noch nichts daraus geworden. Aber vielleicht klappt's im neuen Jahr.

Zum Schluß möchte ich nochmals unsere Trainingszeiten und -orte in Erinnerung bringen:

Jeden 2. Dienstag obere Halle in der

Treskowstraße von 18.00 - 20.00 Uhr

Jeden Samstag Treffpunkt „Trimpfad Tegel“ (außer wenn uns die Halle in der Mirastr. zur Verfügung steht)

von 15.00 - 17.00 Uhr

So, das war's nun mal wieder von mir. Ich hoffe, daß Ihr weiterhin so „zahlreich“ zum Training erscheint.

Hört Euch doch bitte mal um, wer noch Interesse für die Leichtathletik hätte.

Eure Trainerin Carmen



Inzahlungnahme aller Policen  
Tag-und Nacht für Sie dienstbereit

# Hussel Bestattungen KG

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Buddestraße 9 · 1000 Berlin 27  
Telefon 433 80 53  
Nacht-, Sonn- und Feiertagsruf: 342 61 86

**FOTO**  
**ZUBEHÖR**

Inh. Henry Sagert  
Gorkistraße 26 · Tegel  
an der S-Bahn-Schranke  
Tel. 434 11 90

## Colorfotos

Schnell – preiswert – sauber  
9 x 13 **–,59** vom Dia **1,–**

## Filmsonderangebot:

3 Colorfilme  
à 24 Aufnahmen **14,90**

Ankauf u. Inzahlungnahme Ihrer Altkamera



**der Brotladen**

*... über 50 Sorten Brot!*

Renate Wiese Markthalle Tegel Center Tel. 434 34 68



# Handball-Abteilung

**Leiter der Abteilung:**

Jürgen Wiese, Aroser Allee 75, 1000 Berlin 51  
Tel. 455 97 29, berufl. 86 52 48 55

**Stellv. Abteilungs-Leiter:**

Jörg Boese, Treuenbrietzener Str. 19, 1000 Berlin 26  
tel. priv. 416 27 80, berufl. 40 20 11

**Kassenwart:**

Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1000 Berlin 41  
Tel. 791 77 01

**Verbandsvertreter:**

Frank-Dieter Koltermann,  
Tel. priv. 431 66 23, berufl. 86 52 40 13

**Schriftwart:**

Knut Kurtz, Behnitz 3, 1000 Berlin 20  
Tel. 333 34 56

Postscheckkonto: Bln.-West 3054 86-109 VII Tegel —  
Handball-Abteilung

**Trainingszeiten: Sommerhalbjahr 1984****Männer:**

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.  
2. u. 4. Donnerstag im Monat, 20-22 Uhr, Hatzfeldtallee  
Trainer: Helmut Haub, Tel. 462 25 72

**Alte Herren:**

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 3  
Trainer: Jörg Boese, Tel. 416 27 80

**Frauen:**

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Siegfried Spallek, tel. 462 15 62

**Männl. A I-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)**

Freitag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.  
Trainer: Stefan Lowien, Tel. 432 57 47

**Männl. A II-Jugend (Jahrgang: 1.1.66-31.12.67)**

Freitag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.  
Trainer: Jürgen Wiese, Tel. 455 97 29

**Männl. B-Jugend (Jahrgang: 1.1.68-31.12.69)**

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.  
Freitag, 18-20 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Rainer Klaus, tel. 302 86 48

**Männl. C 1-Jugend (Jahrgang: 1.1.70-31.12.71)**

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.  
Freitag, 18-20 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Rainer Klaus, Tel. 302 86 48

**Männl. C 2-Jugend (Jahrgang: 1.1.70-31.12.71)**

Dienstag, 16-18 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

**Männl. D-Jugend (Jahrgang: 1.1.72-31.12.73)**

Dienstag, 16-18 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

**Männl. E-Jugend (Jahrgang: 1.1.74-31.12.75)**

Montag, 16-17 Uhr, Sporthalle Miraustr.  
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

**Weibl. B-Jugend (Jahrgang: 1.1.69-31.12.70)**

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.  
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

**Weibl. C-Jugend (Jahrgang: 1.1.71-31.12.72)**

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.  
Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule  
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

**Weibl. D-Jugend (Jahrgang: 1.1.73-31.12.74)**

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.  
Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule  
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Für alle Mannschaften jeden Mittwoch von 17-20 Uhr  
die Kleinfeldplätze in der Hatzfeldtallee.

---

**Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden  
ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches Jahr 1985.**

Eure Abteilungsleitung

**PS. Wer hat seinen Beitrag noch nicht bezahlt? Jetzt wird's aber höchste Zeit.**

---

**Wir weisen nochmals darauf hin!**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung  
am Mittwoch, dem 19.12.1984 um 20.00 Uhr, im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29**

**Tagesordnung bereits im Nachrichtenblatt Nr. 5/84**

## Bericht der 1. Männermannschaft

Mit viel Elan und dem Ziel, aus der Landesliga nicht gleich wieder abzustiegen, eröffnete die 1. Männermannschaft die neue Saison.

Ausgestattet mit neuen Trikots und Trainingsanzügen, gespendet von der Fa. Sport-Neugebauer, der wir an dieser Stelle unseren Dank aussprechen möchten, bestritten wir am 23.9.84 unser erstes Spiel.

Der Gegner war die 3. Mannschaft der Reickendorfer Füchse, Ort des Geschehens die Unionssporthalle in Tiergarten, in der wir alle Spiele (bis auf das letzte) bestreiten werden.

Leider konnte nicht mit der besten Formation angetreten werden, denn einige Stammspieler befanden sich noch an ihren Urlaubsorten. Eine negative Überraschung erlebten wir noch vor Spielbeginn. Unser bester Linksaußen, Karsten Hartisch, hatte sich am vorangegangenen Trainingstag einen Bänderriß zugezogen. Von hier aus alles Gute und baldige Genesung.

So „gestärkt“ mußten wir uns den Füchsen mit 16:18 geschlagen geben. Eine „schöne Premiere“.

Als moralische Auffrischung sollte uns das Pokalspiel am 28.9.84 gegen Eintracht-Südring dienen. Durch Kampfkraft konnte die Partie, nach Anzahl der Tore, deutlich gewonnen werden. Das Endergebnis lautete 25:16. Jedoch kann die Tordifferenz nicht darüber hinwegtäuschen, daß noch einige Arbeit vor unserem Trainer liegt, wenn wir uns in der Landesliga behaupten wollen.

Das zweite Pokalspiel fand am 30.9.84 statt. Der Gegner hieß diesmal VFV Spandau. Nach einer relativ guten ersten Halbzeit stand es 9:5 für Spandau. Zum Schluß mußten wir uns aber mit 11:19 dem stärkeren Gegner beugen. Anzumerken ist, daß von den Schiedsrichtern Fouls, die in unserem ersten Spiel zu einer Zwei-Minutenstrafe führten, diesmal beim Gegner nicht einmal mit einer gelben Karte geahndet wurden. Insgesamt lag die Niederlage aber an unserer Spielweise.

Am 7.10.84 traten wir gegen den bisherigen Spitzenreiter der Landesliga, ATV, an. Trotz aller Kampfkraft und hervorragender Torwartleistung lagen wir zur Halbzeit mit 5:10 im Hintertreffen. Auch nach der Halbzeitpause gelang es uns nicht, das Ruder herumzureißen. Das Spiel endete mit einem 22:12 für den ATV, der damit wahrscheinlich seine Tabellenführung verteidigen konnte.

Zum Schluß möchte ich mich noch im Namen der Mannschaft bei den Spielern und Sportkameraden bedanken, die sich bereit erklärten, Posten als Sekretäre und Zeitnehmer zu übernehmen. Diese Position müssen in der Landesliga in jedem Spiel besetzt werden, da ansonsten eine Strafe ins Haus steht.

B.M.  
(Bernd Mellentin)



**BLOCKHÜTTE**  
Inh. J. Siggel  
Berlin 27, Grußdorfstr. / T-C  
(Nähe Post), 4 33 37 46  
Der Spezialist für Lederkleidung.



# Judo-Abteilung

**Sportwart:**  
Christian Kirst, Schlieperstr. 13, 1000 Berlin 27  
Tel. 433 79 63

**Jugendwart:**  
Peter Ludwig, Senftenberger Ring 14, 1000 Berlin 26  
Tel. 415 79 53

**Pressewart:**  
Rainer Wirsig, Zobeltitzstr. 69, 1000 Berlin 51  
Tel. 413 91 17

**Übungszeiten:**  
Montag, Mittwoch, Donnerstag  
17-20 Uhr Schüler  
20-22 Uhr Jugend u. Erwachsene  
Humboldtschule (Mittwoch nur Konditionstraining)

Postscheckkonto Berlin-West 1254 41-100, VfL Tegel —  
Judoabteilung

**Abteilungsleiter:**  
Horst Kunze, Friedrikestr. 20 A, 1000 Berlin 27  
Tel. 431 50 20

**Stellvertr. Abteilungsleiter:**  
Uwe Schulz, Zobeltitzstr. 69, 1000 Berlin 51  
Tel. 413 58 83

**Kassenwart u. Geschäftsstelle**  
Paul Heinrich, Tile-Brügge-Weg 101, 1000 Berlin 27  
Tel. 434 42 43

Liebe Judoka!

Hiermit möchte ich mich bei Euch für meine Wahl zum Abteilungsleiter bedanken. Ich werde versuchen, immer die Interessen der Abteilung zu vertreten und hoffe, das in mich gesetzte Vertrauen erfüllen zu können.

Horst Kunze

**Kurz-Protokoll** über die Jahresversammlung mit den Neuwahlen der Judo-Abteilung am 21. September 1984. Die Versammlung fand im Vereinsheim statt und dauerte von 19.15 bis 21.30 Uhr. Sie verlief reibungslos und zügig. Horst Lobert, der als Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes anwesend war, nahm auf Wunsch des neugewählten Abteilungsleiters, Horst Kunze, mit wenigen aber sehr herzlichen Worten die Ehrung von Paul Heinrich vor.

Paul Heinrich wurde auf Grund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit für den VfL Tegel 1891 e.V. — Abteilung Judo — mit der Ehrennadel mit breitem Halbkrans in Gold ausgezeichnet.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiter Horst Kunze  
Friedrikestr. 20 A  
1000 Berlin 27  
Telefon: 431 51 20

Stellvertr.  
Abteilungsleiter Uwe Schulz  
Zobeltitzstr. 69  
1000 Berlin 51  
Telefon: 413 58 83

Kassenwart und  
Geschäftsstelle Paul Heinrich  
Tile-Brügge-Weg 101  
1000 Berlin 27  
Telefon: 434 42 43

Sportwart Christian Kirst  
Schlieperstr. 13  
1000 Berlin 27  
Telefon: 433 79 63

Jugendwart Peter Ludwig  
Senftenberger Ring 14  
1000 Berlin 26  
Telefon: 415 79 53

1. Schülerwart Wolf-Henner Schaarschmidt  
Altmarkstr. 25  
1000 Berlin 41

2. Schülerwart Peter Ludwig  
1. Frauenwartin Sylvia Radeklau  
Talsandweg 41  
1000 Berlin 27

2. Frauenwartin Martina Ullrich  
Wunatstr. 46 c  
1000 Berlin 19

Pressewart Rainer Wirsig  
Zobeltitzstr. 69  
1000 Berlin 51  
Telefon: 413 91 17

Kassenprüfer Klaus Krumm,  
Rainer Wirsig, Detlef Tuneke

## Gelb-Orange-Turnier 1984

Am 20.9.1984 fand beim SC Lurich das Gelb-Orange-Turnier der Senioren statt. Für die 60 kg-Klasse wurden folgende Tegeler gemeldet: André Berthold, Frank Börner und Wolf-Henner Schaarschmidt sowie für die 71 kg-Klasse Carsten Ewald.

André trat im ersten Kampf gegen seinen Vereinskameraden Frank an. Er konnte diesen in der Anfangsphase gut gestalten und ging mit einer Yuko-Wertung sogar in Führung, wurde aber dann von Frank kurz vor Ende des Kampfes mit einer schönen Wazaari-Wertung (O-Goshi) geschlagen.

Schaarschi mußte sich dann mit König (Internationale) auseinandersetzen. In der Bodenlage konnte er König mit Ippon (Würgegriff) besiegen. Im nächsten Kampf standen sich André und Schaarschi gegenüber. André verlor durch Festhalten mit Ippon. Frank verlor gegen König mit Koka. Nach einer kurzen Verschnaufpause mußte Frank gegen Schaarschi antreten und verlor mit Ippon (Würgegriff).

Da jeder gegen jeden kämpfen mußte, stand noch der Kampf zwischen André und König aus. André wurde schließlich mit einem Würgegriff besiegt. Sieger in der 60 kg-Klasse wurde Wolf-Henner Schaarschmidt, 2. König und Dritte Plätze belegten André Berthold und Frank Börner. Alle drei Tegeler konnten sich somit für das Grün-Blau-Turnier qualifizieren. In der 71 kg-Klasse verlor Carsten Ewald seinen ersten Kampf und mußte leider ausscheiden.

---

## Grün-Blaugurt-Turnier 1984

Am 3.10.1984 fand beim VfL-Tegel das o.g. Turnier für die Senioren (männlich) statt. Dies war eines der am besten besetzten Grün-Blaugurt-Turniere der letzten Jahre, denn über 80 Teilnehmer in 7 verschiedenen Gewichtsklassen waren anwesend. Für den VfL Tegel traten folgende Kämpfer an: bis 60 kg André Berthold, Stefan Rosenkranz und Wolf-Henner Schaarschmidt; bis 65 kg Frank Börner (wegen Übergewicht); bis 71 kg Joachim Köwitsch und Jörg Rudat; bis 78 kg Detlef Tuneke (genannt auch Tukki) und bis 86 kg Thoralf Patz. Die Gewichtsklassen bis 95 und +95 kg konnten von Tegeler Sportskameraden nicht besetzt werden.

Zum Kampfgeschehen gibt es folgendes zu berichten: 13 Kämpfer! waren in der 60 kg-Klasse am Start. Unser André verlor seinen ersten Kampf und mußte, da sein Bezwinger im nächsten Kampf verlor, leider ausscheiden. Stefan verlor zwar auch seinen ersten Kampf, konnte jedoch, da sein Gegner seine nächsten Kämpfe gewann, in der Trostrunde weiterkämpfen. Ebenso erging es „Schaarschi“, der seinen ersten Kampf nur durch KE (Kampfrichter-Entscheid) gewann, sich dann aber steigerte und die nächsten drei Kämpfe gewann und erst um den Pool-Sieg mit Wazaari verlor. In der Trostrunde standen sich nun Stefan und Schaarschi gegenüber. Wichtig war es für beide Kämpfer diesen Kampf unbedingt zu gewinnen, denn nur wer hier siegreich von der Matte gehen kann, hat einen dritten Platz errungen, der automatisch zur Teilnahme an den Berliner Einzelmeisterschaften der Senioren berechtigt. Beide gingen mit dem nötigen Ernst zur Sache. Die erste Wertung erzielte Stefan, der für eine Fußtechnik einen Yuko zugesprochen bekam; Schaarschi konnte in der Schlußphase noch einmal etwas zulegen und bekam Stefan in der Bodenlage zu fassen und erhielt dafür eine Wazaari-Wertung. Diesen Vorsprung konnte Schaarschi bis zum Schluß halten.

In der 65 kg-Klasse verlor Frank seinen Kampf und mußte ausscheiden. Nicht viel besser erging es Achim in der 71 kg-Klasse, der ebenfalls nach einer Niederlage ausscheiden mußte. Besser machte es Jörg, der alle seine Kämpfe souverän gewann und den 1. Platz belegte. Unser Neuling Tukki paßte sich gut an und gewann bis auf den Finalkampf alle seine Kämpfe. Im Finale unterlag er seinem Gegner lediglich durch KE.

In der 86 kg-Klasse verlor Thoralf und schied damit aus.

Für die Berliner-Einzelmeisterschaft 1984 haben sich somit folgende Tegeler qualifiziert: – 60 kg Wolf-Henner Schaarschmidt 3. Platz, bis 71 kg Jörg Rudat 1. Platz und bis 78 kg Detlef Tuneke 2. Platz.

Herzlichen Glückwunsch

Wolf-Henner Schaarschmidt

P.S. Ich möchte nochmals auf unsere Weihnachtsfeier am 14.12.84 im Bootshaus, Eisenhammerweg erinnern.

D.O.



# Abteilung Schwerathletik

(Ringen)

**Sportwart:**

Michael Hill, Rauschstr. 16, 1000 Berlin 27  
Tel.: 432 59 76 (433 84 41)

**Jugendwart:**

Heinz Frohnert, Strelitzer Str. 47, 1000 Berlin 65  
Tel.: 463 17 55

**Kassenwart:**

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 1000 Berlin 12  
Tel.: 313 89 19

**Schriftwart:**

Karl-Heinz Kring, Koloniestr. 67, 1000 Berlin 65  
Tel.: 491 51 35

**1. Abteilungsleiter:**

**2. Abteilungsleiter:**

Horst Heinrich, Nikolsburger Platz 6-7, 1000 Berlin 31  
Tel.: 87 92 20, priv. 261 22 49

**Übungszeiten: Humboldtschule**

Schüler: Dienstag u. Freitag, 17.30 - 19.30 Uhr  
Jugend und Senioren: Dienstag u. Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr

**Konto der Ringerabteilung:** Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2675 15-109 VfL Tegel — Ringerabteilung

Liebe Vereinsmitglieder!

Die am 9. Dezember stattfindende außerordentliche Jahresabteilungsversammlung um 10 Uhr im Vereinsheim sollte unseren Zusammenhalt durch zahlreiches Erscheinen bekräftigen.

### Bilanz der Oberliga

Nach der Hälfte von zehn auszutragenden Begegnungen sind beim jetzigen Resultat die vordersten Plätze greifbar.

Es wäre wünschenswert, wenn sich der Durchbruch bewahrheitet. An dieser Stelle sollten wir auch unserem Hans Welge für die Organisation und Mannschaftsaufstellungen danken.

### Dänemark Cup

Schüler und Jugendwart Heinz Frohnert reiste mit 7 VfL-Ringern zur Teilnahme am Internationalen Dänemark-Cup an.

Insgesamt beteiligten sich 250 Schüler und Jugendliche von 30 Vereinen am Turnier.

Unser Gesamtabschneiden unterlag zwar den Erwartungen, jedoch mit Ausnahme von Th. Biering und unserem Deutschen Meister D. Schänig. Sie belegten die vordersten Plätze.

Ein zufriedenes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches 1985 wünscht die Ringerabteilung allen Kameraden und Vereinsfreunden.

Schriftwart  
Karl-Heinz Kring



In einer Gemeinschaft  
gibt es nicht nur Rechte,  
sondern auch Pflichten.  
**Denkt an Eure Beiträge!**



# Tennis-Abteilung

## Hallenwart:

Siegfried Geisdorf, Roedernallee 132 a, 1000 Berlin 26  
Tel.: 414 29 31, berufl. 43 04 29 41  
Grundkreditbank, Kto.-Nr. 87 12, BLZ 101 901 00

## Sportwart:

Hans-Jürgen Zühlke, Warnauer Pfad 12, 1000 Berlin 27  
Tel.: 431 04 30

## Jugendwart:

## Gerätewart:

Peter Kahl, Zabel-Krüger-Damm 28, 1000 Berlin 28  
Tel.: 402 14 37

## Schriftwart:

Claudia Ehlinger, Conradstr. 14, 1000 Berlin 27  
Tel.: 435 16 37

## Abteilungsleiter:

Peter Hennig, Kammgasse 6, 1000 Berlin 28  
Tel. 413 60 75, priv. 401 62 39

## Stellvertreter:

Peter Senftleben, Heidenheimer Str. 26 a, 1000 Berlin 28  
Tel.: 404 63 55, berufl. 867 57 18

## Kassenwart:

Bernd Bredlow, Am Ried 1 a, 1000 Berlin 28  
Tel.: 404 37 70, berufl. 26 07-1

**Konto der Tennisabteilung:** Bernd Bredlow, Berliner Commerzbank AG, Zweigstelle Kurfürstenstraße, Konto-Nr. 872 743 000

Liebe Mitglieder,

einleitend möchten wir an unsere diesjährige Mitgliederversammlung erinnern, die am Donnerstag, dem 29.11.1984 um 19.30 Uhr im Vereinsheim stattfindet. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Abend zahlreich begrüßen können. Nachfolgend geben wir Ihnen nochmals die vorläufige Tagesordnung bekannt:

- 1) Feststellung der Stimmberechtigung
- 2) Genehmigung der vorläufigen Tagesordnung
- 3) a) Rechenschaftsberichte
  - des Abteilungsleiters
  - des Sportwartes
  - des Kassenwartes
  - des Gerätewartes
  - des Jugendwartes (siehe auch nachstehender Bericht)
  - der Kassenprüfer
- b) Bericht der Hallenkommission
- 4) Aussprache zu den Berichten
- 5) Entlastung der Abteilungsleitung
- 6) Wahlen
  - a) des Abteilungsleiters
  - b) des stellvertretenden Abteilungsleiters
  - c) des Sportwartes
  - d) des Kassenwartes
  - e) des Schriftwartes
  - f) des Gerätewartes
  - g) der Kassenprüfer
- 7) Bestätigung des Jugendwartes
- 8) Haushaltsplan 1985
- 9) Anträge
  - a) Änderung der Beiträge für Wahlmitglieder
  - b) Wahl eines Vergnügungsausschusses
- 10) Verschiedenes
  - a) Erweiterung der Mannschaften, die an Verbandsspielen teilnehmen — möglich wäre hier die Meldung einer
    - I. Seniorinnen-
    - II. Senioren- und einer
    - IV. Herrenmannschaft

Die Einladung ist Ihnen zusammen mit dem Haushaltsplan, dem Bericht der Jugendwarte und dem Antrag zu Punkt 9a) zwischenzeitlich zugegangen.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Abteilungsleitung

Am 15./16. und 22./23.9. fand unser traditionelles **Familienturnier** um den von Horst Lobert gestifteten Wanderpokal statt. Das Turnier wurde im Doppel-KO System ausgetragen; es nahmen sechzehn Paare in Gemischt-Doppel teil. Das Wetter war nicht sehr einladend, aber am ersten Wochenende regnete es wenigstens nicht. Es entwickelten sich spannende Kämpfe, wobei besonders unsere Junioren teilweise vor Ehrgeiz „überschäumten“. Der sportliche Verlauf war programmgemäß, so daß sich im Endspiel der Siegerrunde die gesetzte Paare Sabine und Eckart Eisenblätter und Christine und Peter Klingsporn gegenüberstanden. Sabine und Eckart siegten mit 7:6, 6:0.

Das Finale der Trostrunde und das Finale des Turniers mußten auf den 23.9. verlegt werden, weil unsere Damenmannschaft am 22.9. im Finale des Sektorenpokals gegen Westend spielen mußte, sie verlor dieses Spiel 0:5. Die Damenmannschaft hatte das Finale durch einen Sieg über den Hermsdorfer TC erreicht.

Im Finale der Trostrunde trafen Christine und Peter Klingsporn auf die Geschwister Großkopf, die sie in der Vorrunde glatt besiegt hatten und unterlagen in drei Sätzen. Im Finale besiegten Janine und Jan auch noch Sabine und Eckart Eisenblätter in drei Sätzen, so daß ein Entscheidungsspiel notwendig wurde. Dieses Entscheidungsspiel gewannen dann aber Sabine und Eckart. Sie konnten damit ihren Titel erfolgreich verteidigen, herzlichen Glückwunsch.

Die **Forderungsliste** wurde am 30.9. geschlossen. Insgesamt trugen 92 Spieler und Spielerinnen 26 Spiele in den vier Erwachsenenranglisten aus.

Daß trotz des schlechten Wetters im Herbst und der Meisterschaftspause so viele Spiele zustande kamen ist ein Verdienst der Ranglistenkommission, in der besonders Uschi Wendt mit viel Einsatz und Überblick die Forderungsliste überwachte. Dafür möchte ich

mich auch an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken.

Die Damen, speziell die jüngeren, übten zu große Zurückhaltung, so daß nur 48 Spiele ausgetragen wurden. Mit 3:1 Siegen hob sich Doris Anton hervor. Bei den Herren wurden immerhin 126 Spiele ausgetragen. Die besten Bilanzen weisen Dieter Reschke mit 5:0, Jan Großkopf mit 5:1 und Andreas Seidel mit 4:0 auf. Die herausragende Leistung erbrachte aber wohl Harald List, der sich mit 6:2 Siegen vom 20. auf den 9. Ranglistenplatz hocharbeitete.

Bei den Seniorinnen hob sich Anke Meix mit 4:0 Siegen hervor; bei den Senioren weist Gerhard Meix mit 5:1 Siegen die beste Bilanz auf.

Uschi hatte es bei ihrer Arbeit nicht immer leicht — es kam auch zu einigen Querelen. Doch bei kleinen Änderungen der Spielordnung und bei der Einsicht, daß eine Rangliste zum Spielen und nicht zum Verhindern von Spielen da ist, wird es im nächsten Jahr noch besser laufen.

Hans-Jürgen Zühlke

#### Bericht der Jugendwarte — Tennis — (1984)

1. Rundenspiele der Jugendmannschaften
2. Berliner Jugendmeisterschaften, Turniere, Pokalspiele
3. Vereinsmeisterschaften
4. Trainingsbetrieb (Sommer/Winter)

#### Zu 1.

Über die **Rundenspiele** bitte ich, meinen Bericht im Nachrichtenblatt Sept./Okt. 84 nachzulesen.

Nachzutragen bleiben nur noch die Spiele der Aufstiegsrunde zur Leistungsklasse der 1. Junioren. Es gab wieder spannende Spiele, Hier die Ergebnisse:

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| TC Lichtenrade — VfL Tegel  | 6:3 |
| VfL Tegel — BSC             | 7:2 |
| Hermisdorfer SC — VfL Tegel | 7:2 |
| VfL Tegel — Post SV         | 8:1 |
| BSV 92 — VfL Tegel          | 5:4 |

Im Endergebnis bedeutet das Rang 4 bei 6 Mannschaften. Unsere 1. Junioren spielten in folgender Aufstellung:

1. Eckart Eisenblätter
2. Timo Siegle
3. Jan Großkopf
4. Dirk Bredlow
5. Marc Brzoskniewicz
6. Jens Liebchen

1. Doppel = 1/2
2. Doppel = 3/6
3. Doppel = 4/5

Nur im ersten Spiel mußte Marc durch Sven Bryjarczyk ersetzt werden. Als Dank und Anerkennung überreicht Marianne Lobert jedem eine Dose Tennisbälle.

An dieser Stelle unseren Dank an alle Spielerinnen und Spieler, die in den Mannschaften ihr Bestes gaben.

Leider verlassen uns wieder einige Jugendliche, da sie das 18. Lebensjahr vollendet haben. Herzlichen Dank für ihren Einsatz an Nadja Garbatschok, Claudia Kühn, Markus Bryjarczyk, Michael Langner, Jens Mauckisch und Carsten Puls.

#### Zu 2.

Über den Ablauf der **Berliner Jugendmeisterschaften** habe ich ausführlich im Nachrichtenblatt Juli/August und September/Oktober berichtet. Nachzutragen bleiben noch das nationale Jugendturnier beim ASC Spandau und die Pokalspiele.

Das **nationale Jugendturnier** wurde vom 20.-26.8. durchgeführt. Von uns nahmen teil: Simone Bartholomae, Kai und Jens Liebchen, Dirk Bredlow und Sven Bryjarczyk.

Hier die Ergebnisse:

|                              |              |             |
|------------------------------|--------------|-------------|
| Simone Bartholomae — Lenhart | SCC          | 6:1/6:2     |
| — Adamski                    | BSC          | 6:4/2:6/2:6 |
| Kai Liebchen — Fusan         | Dahlemer TC  | 2:6/2:6     |
| Jens Liebchen — Meyer        | ASC Spandau  | 6:2/6:3     |
| — Czako                      | MTV Hannover | 0:6/2:6     |
| Dirk Bredlow — Fischer       | Rot Weiß     | 0:6/3:6     |
| Sven Bryjarczyk — K. Riese   | SVR          | 1:6/0:6     |

Die **Pokalspiele** wurden in diesem Jahr wegen Termenschwierigkeiten nach dem „Kings Cup“-Modus ausgetragen also 2 Einzel und 1 Doppel.

Im „Harry Schwenker Pokal“ spielten am 10.9. die Brüder Markus und Sven Bryjarczyk beim SC Siemensstadt und unterlagen mit 1:2

Im „Cilly Aussem Pokal“ gingen Heike Anders und Corinna Bredlow an den Start. Im ersten Spiel gegen OSC wurde mit 3:0 gewonnen. Am 2.10., 15.00 Uhr, geht es nun in der Halle des Berliner Tennisverbandes gegen BFC Preussen.

#### Zu 3.

Über die **Vereinsmeisterschaften** habe ich auch schon im Nachrichtenblatt Sept./Okt. berichtet.

Hier nochmal die Vereinsmeister:

|                                     |         |
|-------------------------------------|---------|
| Corinna Bredlow — Nadja Garbatschok | 6:3/6:0 |
| Eckart Eisenblätter — Jan Großkopf  | 6:0/6:0 |
| Daniela Printz — Simon Poeste       | 6:3/6:2 |

#### Zu 4.

Das **Sommertraining** verlief im allgemeinen ohne große Störungen. Lediglich das schlechte Wetter beeinträchtigte einigemal den Trainingsbetrieb.

Das **Wintertraining** wird, bedingt durch die große Anzahl von Neuaufnahmen, etwas anders geregelt. Wie in der Frühjahrsversammlung bereits angekündigt, wird das Training gestrafft. In der Tennishalle trainieren nur noch die Jugendlichen, welche als Mannschaftsspieler vorgesehen sind, sowie eine Anzahl Bambini. Die Auswahl wurde in einer Sitzung des Jugendrates getroffen. Für alle übrigen haben wir erstmals die Turnhalle in der Mirastraße reserviert und zwar sonntags von 10.00-13.00 Uhr. Dieses Training wird in Bezug auf Einteilung und Bezahlung allein von Herrn König durchgeführt.

Das geförderte Training in der Tennishalle wird wie bisher in 3 Gruppen durchgeführt

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| Gruppe I (25% Förderung)   | = 15 Teilnehmer |
| Gruppe II (50% Förderung)  | = 7 Teilnehmer  |
| Gruppe III (75% Förderung) | = 11 Teilnehmer |

Gesamt = 33 Teilnehmer

Für die Halle Mirastraße sind 17 Teilnehmer vorgesehen.

Marianne Lobert und auch ich wünschen den neuen Jugendwarten alles Gute und viel Erfolg für ihre Tätigkeit in der Tennisabteilung.

Zum Schluß will ich nicht versäumen, den Gönnern der Tennisjugend ein herzliches „Danke“ zu sagen.

Heinrich Döhmer

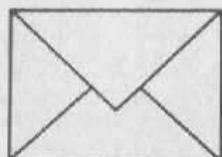
## *Kinderstube*

*Baby- und Kinderartikel  
aus 2. Hand*

E. M. Janke  
Emmentaler Straße 158/Klemkestr.  
1000 Berlin 51 4 33 92 01

# SCHÜNEMANN

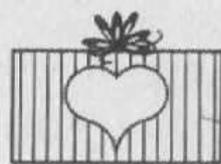
TEGEL - CENTER 1000 BERLIN 27  
030 - 434 3190



Briefpapier



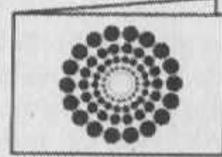
Bürobedarf



Geschenke



Schreiben



Glückwunschkarten

**m** *wein · spirituosens-*  
**s** *center*

FRITZ MÜLLER + SOHN



*Der Spezialist  
im Berliner Norden  
Präsentpackungen  
nach Ihren Wünschen*

Brunowstr. 17 Ecke Treskowstraße  
1000 Berlin 27, Tel. 4 33 90 04

### Vereinskameraden!

Denkt bei Euren Einkäufen immer an die Geschäfte und Firmen, die sich durch Anzeigen in unserem Nachrichtenblatt empfehlen!



# Tischtennis-Abteilung

**Abteilungsleiter:**

Walter Hübner, Gorkistr. 89, 1000 Berlin 27  
Tel.: 434 65 02

**Kassenwart:**

Eleonore Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27  
Tel.: 433 49 03

**Sportwart und Jugendwart:**

Michael Zender, Ziekowstr. 138 b, 1000 Berlin 27  
Tel.: 434 65 75

**Konto der Tischtennisabteilung:** Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2933 14-109

Übungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag für Jugendliche und Schüler von 18 – 20 Uhr, für Damen und Herren von 20 – 22 Uhr in der Gabriele-v.-Bülow-Schule, Tile-Brügge-Weg 63. Rundenspiele Sonntag von 9 – 13 Uhr

**stellvertr. Abteilungsleiter:**

Günter Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27  
Tel.: 433 49 03

**Schriftwart:**

Manuela Krajczek, Graf-Haeseler-Str. 7, 1000 Berlin 51  
Tel.: 413 13 26

**stellvertr. Jugendwart:**

Gabriela Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27  
Tel.: 434 44 25

## Liebe Tischtennisfreunde!

Die Spielsaison 84/85 ist, wie nicht anders zu erwarten, mit wechselnden Erfolgen, angelauten. So hatte z.B. unsere Seniorenmannschaft beim Gerhard Heise-Turnier mit 0:5 gegen die starke 1. Mannschaft der Füchse das Nachsehen und ist in diesem Wettbewerb nicht mehr dabei, während bei den Rundenspielen ein z.Zt. ordentlicher Mittelplatz belegt wird.

Die 1. Runde des Gerhard Heise-Turniers wurde in diesem Jahr am 26.9.84 in der Eis-sporthalle Jafféstr. mit 21 angetretenen Mannschaften durchgeführt. Dem Sportausschuß des BTTV und besonders dem Sportkameraden Gerhard Wernicke gilt unser Dank für die Organisation und Abwicklung dieser Runde.

Für und von unserer Vereinsjugend aller Abteilungen wird am 19.12.84 eine Veranstaltung im Ernst-Reuter-Saal durchgeführt. Deshalb werden wir statt einer Weihnachtsfeier in diesem Jahr für die Tischtennisjugend im Dezember ein Weihnachtsturnier in kleinen Gruppen an unseren Trainingsabenden durchführen.

Der Druckfehlerteufel hat uns in den letzten Ausgaben gleich zweimal erwischt: Bei den Vereinsmeisterschaften der Damen belegte natürlich Heike den 3. Platz und außerdem sind wir wieder mit 4 Herrenmannschaften in die neue Saison gestartet.

### Landesranglistenturnier beim CTTC!

Für das Landesranglistenturnier am 6. u. 7.10.84 hatten sich Susanne Fink bei den Schülerinnen und Axel Fischer bei den Jungen qualifiziert. Axel zeigte große Form und hatte sogar die Chance, den 2. Platz zu erreichen. Leider

gab er in zwei entscheidenden Spielen nach jeweils erstem gewonnenen Satz diese Punkte ab und mußte sich nach allen 11 ausgetragenen Spielen mit Platz 4 begnügen, der uns und seinen Betreuer Uwe Lehmann aber auch sehr gefreut hat.

Susanne erkämpfte einen guten 5. Platz — herzlichen Glückwunsch —, der besser als der von Betreuer Frank erwartete 6.-8. Platz war und weiter motivieren sollte. Schön war, daß Suse an beiden Tagen recht locker blieb und sicherlich bei den parallel spielenden Mädchen so einiges hat absehen können (z.B. Fußarbeit u. Vorhand-Top Spin).

### ACHTUNG !!!

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung am Montag, den 21.1.85 um 20.00 Uhr im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechts
2. Ehrungen
3. Berichte (Abteilungsleiter, Sportwart, Kassenwart)
4. Anträge
5. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich, spätestens 14 Tage vorher, bei der Abteilungsleitung eingereicht werden (Poststempel).

Eine besondere Einladung ergeht nicht.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

W. Hübner

**GASTRONOMIE DES VfL**

**Hatzfeldtallee 29**

**1000 Berlin 27**

**Einladung zur Silvesterfeier  
1984**

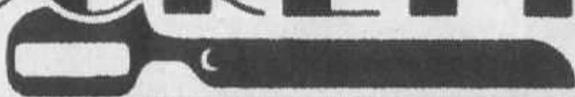
**Wir veranstalten wieder eine Silvesterfeier und hoffen  
auf viele fröhliche Gäste**

**Für alle eine bunte kalte Platte  
Kostenbeitrag 20,— DM**

**Beginn 20.00 Uhr — Der Ökonom — Ende ?????**

**Tel. 434 62 21**

**DORETT·MODEN**



**BLUSEN-RÖCKE-STRICK**

**DORIS KÜSTNER**

**Treskowstraße 2  
1000 Berlin 27**



**434 44 25**



## **Breitensport**



**Leiter: Uwe Printz**

Holländer Str. 103, 1000 Berlin 51

Tel.: 455 61 73

Kein Bericht eingegangen

-Harz -

**BAD SACHSA**  
Heilklimatischer Kurort und Wintersportplatz

-Harz -

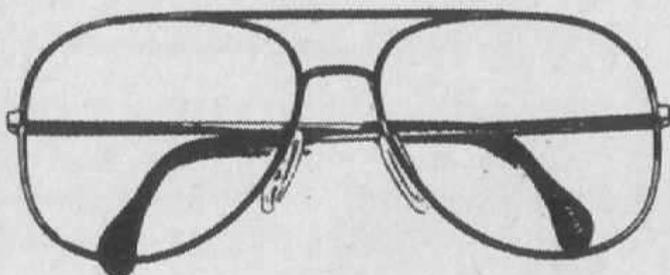
In idyllischer Randlage Komfortferienwohnungen  
für 4 - 6 Personen zu vermieten.

Bett - und Tischwäsche ist mitzubringen.

Pauschalpreis bis 4 Personen 45,-DM pro Tag

Auch für Wochenendreisen

455 61 73



**OPTIK HEYER**

Lieferant für alle  
Kassen

Alt-Tegel 7  
1000 Berlin 27  
Tel.: 433 41 78



# BMX-Abteilung

Kein Bericht eingegangen

**Abteilungsleiter:**

Dieter Sommerfeldt, Trammerweg 26, 1000 Berlin 26  
Tel.: 416 74 03 (priv.), 413 60 95 (tagsüber)

**stellv. Abteilungsleiter:**

Bernd-Rainer Hirsch, Oranienburger Str. 194, 1000 Berlin 26  
Tel.: 411 49 89

**Technischer Leiter::**

Andreas Gillmeister, Manfred-von-Richthofen-Str. 19,  
1000 Berlin 42. Tel.: 785 23 92 (Kölpin)

**Sportlicher Leiter/Racing:**

Karsten Möller, Bruchsaaler Str. 7, 1000 Berlin 31  
Tel.: 853 54 33

**Sportlicher Leiter/Freestyle:**

Birgit Musielak, Müllerstr. 124a, 1000 Berlin 65  
Tel.: 452 32 85

**Buchungs- und Kassenwesen:**

Frau Unger, Letteallee 7, 1000 Berlin 51  
Tel.: 491 50 75

**Konditionstrainer:**

Matthias Unger, Letteallee 7, 1000 Berlin 51  
Tel.: 491 50 75

**Presse und Öffentlichkeitsarbeit:**

Axel Grundschok, Brusebergstr. 23, 1000 Berlin 51  
Tel.: 495 67 20 / 865 26 254

**Schriftwartin:**

Renate Hakenbeck, Mühlenfeldstr. 19, 1000 Berlin 28  
Tel.: 404 35 86

Konto: VfL Tegel 1891 e.V., BMX-Abteilung, Postscheckamt Berlin West, Konto-Nr. 87773-109



# Vereinsjugend

**Vereinsjugendwart:**

Axel Grundschok, Brusebergstr. 23, 1000 Berlin 51  
Tel.: 495 67 20 (in dringenden Fällen: 86 52 62 54)

**Jugendwartin:**

Ines Helbig, Sperber Str. 25, 1000 Berlin 27  
Tel.: 431 76 55

**Pressewartin:**

Peggy Becker, Waidmannslusterdamm 148c, 1000 Berlin 28  
Tel.: 414 47 55

**Kassenwart:**

Christian Fix, Schubartstr. 41, 1000 Berlin 27  
Tel.: 432 11 96

**Postscheckkonto:**

Jugendkonto des VfL Tegel, Bln. West 3815 57-100

**Jugendvertreter der VfL-Abteilungen 1984:**

Turnen: Axel Grundschok  
Leichtathletik: Carmen Kruschwitz  
Handball: Achim Decker  
Judo: Wolf-Henner Schaarschmidt  
Ringen: Heinz Frohnert  
Tennis: Marianne Lobert  
Tischtennis: Michael Zender  
BMX: Bernd Biletzke  
Kassenprüfer: Marianne Lobert (Te)

## Jahresabschluß-Veranstaltung

der VfL-Jugend

im Ernst-Reuter-Saal Reinickendorf

19. Dezember 1984, 16.00 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung

# Ehrentafel

**Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Gold  
für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit  
Paul Heinrich — Judo**

**Berichtigung:** Im Nachrichtenblatt Nr. 5/84 wurde in der Ehrentafel als 10-jähriges Mitglied Sonja Heinrich unter „Handball“ aufgeführt  
Es muß heißen: „Turnen“

---

Eine frohe  
Advents-  
und  
Weihnachtszeit  
sowie alles Gute  
zum  
Jahreswechsel  
1984/85



wünscht  
allen Mitgliedern  
und Freunden  
der Vorstand  
des VfL Tegel

# Veranstaltungskalender

(erscheint in jedem Nachrichtenblatt)

## November:

29.11.84 Hallenfußball-Turnier, 1. Vorrunde,  
20 Uhr, Tegeler Sporthalle

## Dezember

- 1.12.84 Ringen: TB Gebhardshagen —  
VfL Tegel, Humboldtschule, 18 Uhr
- 2.12.84 Turner-Jugendschau, Carl v. Ossietz-  
ky-Schule, Blücherstr. 46/47, 17-19  
Uhr
- 2.12.84 Handball-Landesliga Männer:  
Tempelh./Mariend. — Tegel,  
17.45 Uhr, Unionhalle Moabit
- 5.12.84 BTB-Seniorentreffen, Vereinsheim  
Tegel, 14 Uhr
- 7.12.84 Skatturnier um 19.30 Uhr im  
Vereinsheim
- 9.12.84 Ringen: Außerordentliche Jahres-  
Abteilungsversammlung, 10 Uhr im  
Vereinsheim
- 9.12.84 Handball-Landesliga Männer:  
Lichtenrade — Tegel, 17.45 Uhr  
Unionhalle Moabit
- 11.12.84 Ringen: Weihnachtsringen in der  
Humboldtschule, 17 Uhr
- 13.12.84 Hallenfußball-Turnier, 2. Vorrunde,  
20 Uhr, Miraustraße
- 14.12.84 Weihnachtsfeier der Judoabteilung,  
Bootshaus, Eisenhammerweg
- 15.12.84 Adventsfeier der Turnabteilung,  
20 Uhr im Vereinsheim
- 16.12.84 Handball-Landesliga Männer:  
TSC Berlin — Tegel, 17.45 Uhr,  
Unionhalle Moabit
- 18.12.84 Weihnachtsfeier der 4. Fr.-Gruppe  
der Tu.-Abt. im Vereinsheim
- 19.12.84 Jahreshauptversammlung der Hand-  
ballabteilung, 20 Uhr im Vereinsheim

## Dezember:

- 19.12.84 Weihnachtsfeier der 1. Fr.-Gruppe  
der Tu.-Abt. im Bootshaus
- 19.12.84 Jahresabschluß-Veranstaltung der  
VfL-Jugend im Ernst-Reuter-Saal in  
Reinickendorf um 16 Uhr
- 21.12.84 Weihnachtfeier der 2. Fr.-Gruppe  
der Tu.-Abt. im Vereinsheim
- 21.12.84 Weihnachtsfeier der 3. Fr.-Gruppe  
der Tu.-Abt. im Bootshaus
- 27.12.84 Jahresabschlußfeier der Faustballe  
in der Tegeler Sporthalle
- 31.12.84 Silvesterfeier im Vereinsheim 20 Uhr

## Januar:

4. 1.85 Skatturnier um 19.30 Uhr im  
Vereinsheim
6. 1.85 Endspiele des Hallenfußball-Turnier  
9.30 Uhr, Tegeler Sporthalle
13. 1.85 Handball-Landesliga Männer:  
Rckd. Füchse — Tegel, 20.15 Uhr,  
Unionhalle Moabit
20. 1.85 Handball-Landesliga Männer:  
VfV Spandau — Tegel, 15.15 Uhr,  
Unionhalle, Moabit
21. 1.85 Jahreshauptversammlung der  
Tischtennisabteilung, 20 Uhr im  
Vereinsheim

## Februar

1. 2.85 Skatturnier um 19.30 Uhr im  
Vereinsheim
16. 2.85 Faschingsfeier der 2. Fr.-Gruppe der  
Tu.-Abt., 20 Uhr im Vereinsheim

### Zur Beachtung!

Für fehlende oder ungenaue Angaben im Veranstaltungskalender ist nicht der Pressewart verantwortlich, sondern es liegt oftmals an der mangelhaften Information durch die einzelnen Abteilungen.

Soll der Veranstaltungskalender überhaupt einen Sinn haben, dann bitte ich, doch diesen meinen Hinweis auch wirklich zu beachten.

Der Pressewart

# Aus dem Vereinsleben

**Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern:**

**November:**

**82 Jahre:** Dorothea Wechsung  
(Tu/2.Fr.-30.11.)

**Dezember:**

**81 Jahre:** Friedrich Neumann (Hb.-11.12.)

**79 Jahre:** Olga Zirkel (Tu/2.Fr.-6.12.)

**78 Jahre:** Marga Kopowski (Tu/2.Fr.-6.12.)

**77 Jahre:** Kurt Hoffmann (Tu-16.12.)

**76 Jahre:** Rudolf Meister (Tu-14.12.)

**75 Jahre:** Ilse Warmbier (Tu/2.Fr.-7.12.)

Hilde Hoffmann (Tu/4.Fr.-21.12.)

**70 Jahre:** Irma Fechner (Te-2.12.)

**65 Jahre:** Lieselotte Kaiser (Tu/1.Fr.-2.12.)

**60 Jahre:** Therese Heinze (Tu/2.Fr.-30.12.)

Heinz Knüppel (Tu-18.12.)

**60 Jahre:** Jutta Mende (Tu/2.Fr.-12.12.)

**Januar:**

**91 Jahre:** Robert Blümcke (Tu-28.1)

**Skatecke:**

Der 1. Spielabend der Saison 1984/85 war am 6.10.84. Die Namen der ersten drei:

1. mit 1854 Punkten war Horst Lobert
2. mit 1823 Punkten war Wolfgang Genge
3. mit 1773 Punkten war Alfred Anbuhl

Der 2. Spielabend war am 16.11.84. Die Namen der ersten drei folgen im nächsten Nachrichtenblatt.

Die nächsten Spielabende finden am 7.12.84, 4.1.85, 1.2.85, 1.3.85 statt, wieder um 19.30 Uhr

Der Ökonom: Klaus Becker

**Danksagungen:**

Ein herzliches Dankeschön für die Gratulationen und Geschenke zu meinen 70. Geburtstagen an meine Faustballfreunde

Werner Janz

Wir danken recht herzlich für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Vermählung.

Hans und Regina Hoffmann

**Als neue volljährige Mitglieder im Verein begrüßen wir:**

**Judo:** Stefan Rosenkranz, Wilfried Sedlag-Ley

**BMX:** B.R. Hirsch, Bernd Biletzke, Frank Schütze, Kurt Unger, Dieter Sommerfeldt, Heidemarie Unger

**Tennis:** (rückwirkend ab 1.1.84)

Rainer Arnold, Hartmut Bartholdy, Markus Bryjarczyk, Klaus Förster, Uwe Fröhlich, Thomas Geidel, Jürgen Handel, Rüdiger Hundsdick, Michael Kapke, Hans-Hürgen Knaisch, Manfred Kunert, Robert Lindner, Detlef Lukowiak, Michael Manze, Burckhard Münchhagen, Werner Ney, Ulrich Okulski, Lothar Petzold, Manfred Schmerse, Lutz Scholz, Dr. Erhard Schwandt, Matthias Spranger, Peter Stempel, Jochen Schüle, Eugen Ziesemer.

Marianne Bartholdy, Gabriele Eberhard, Marianne Fröhlich, Elfi Geidel, Heidrun Handel, Angelika Hoffmann, Ulrike Hoffmann, Jutta Kailuweit, Cornelia Kapke, Sabine Kettelhut, Monika Kleß, Marianne Knaisch, Susanne Kopp, Marion Kraub, Carola Kressin, Gisela Kunert, Helga Loeck, Marion Lukowiak, Rita Münchhagen, Angelika Petzold, Christine Reuter, Petra Riekewald, Karin Schüle, Heidrun Schwandt-Paberg, Ursula Steinke, Verena Taube, Elisabeth Volkmann-Benkert, Petra Wittwer, Marianne Ziegler, Renate Ziesemer.

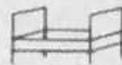
Der Verein dankt für eingegangene Urlaubsgrüße von: Harry und Inge Misera aus Spanien, von einer Urlaubsfahrt mit Altersturnern und -turnerinnen des BTB nach Bad Salzschlirf und Umgebung von Hilde und Kurt Hoffmann, sowie von Irms (2.Fr.), Annemarie und Friedrich Schröder von der Insel Borkum.

**Hier spricht der Pressewart:**

Alle Berichte und Einsendungen für das nächste Nachrichtenblatt Nr. 1 (Jan./Febr. 1985) müssen bis spätestens 20.12.84 bei mir vorliegen.

## Max Hirsch & Sohn

Fahrräder · Kinderwagen · Kindermöbel



Berliner Straße 12, Ecke Brunowstr.  
1000 Berlin 27 — Tegel  
Oranienburger Straße 194  
1000 Berlin 26 — Wittenau

Jetzt Großauswahl in  
Puppenwagen + Kinderfahrzeugen

An den 4 Adventssamstagen

bis 18.00 Uhr geöffnet

Telefon 4 33 85 97

Telefon 4 11 49 89

### Fachkundige Beratung im Reformhaus Thiel



1 Berlin 27 (Tegel)  
Brunowstraße 51  
Tel.: 433 85 52

1 Berlin 28 (Frohnau)  
Welfenallee 1  
Tel.: 401 37 15

Ab 50,— DM Lieferung frei Haus!



Sportpreise  
Stempel · Abzeichen  
Andenken · Schilder

*Horst Bratke*

1 BERLIN 27 (Tegel)

Schlieperstraße 68  
Ruf: 433 80 83

## Tegeler

# Seeterrassen / Palais am See

Gaststätten G.m.b.H.

1000 Plätze — Vereinszimmer 60 bis 150 Plätze

Hochzeitszimmer — Kaffee-Terrassen

Sechs automatische Kegelbahnen

Seit dem 1. Oktober 1977 Neu-Eröffnung der Humboldt-Stuben

Alt-Tegel 46 — 1000 Berlin 27 — Telefon: 433 80 01

IHR KÜRSCHNERMEISTER IN TEGEL

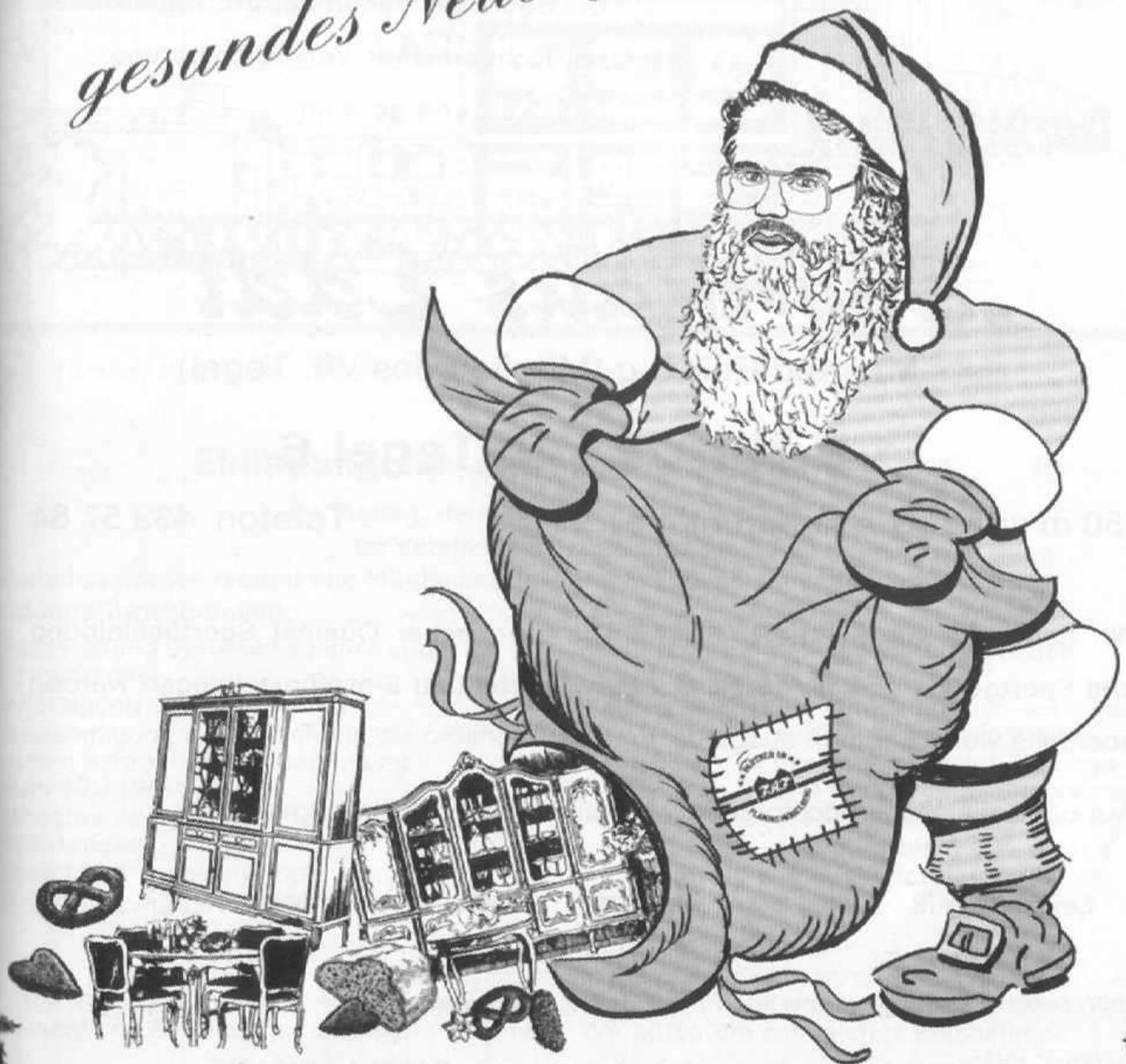
Das Fachgeschäft  
mit der großen Auswahl!

SCHLIEPERSTR.15, ☎ 4 33 50 65

**delbrouck**  
**pelze**



*Frohe Weihnachten  
und ein sportlich erfolgreiches,  
gesundes Neues Jahr.*



... auch für 1985: Die günstige Einkaufsquelle!  
Küchen- und Einrichtungsgegenstände (☎ 4 91 10 11)  
Ulrich Steinborn · Residenzstraße 78 · 1000 Berlin 51

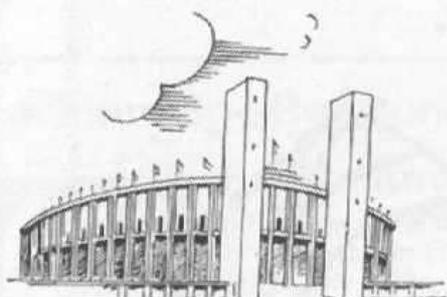
Postvertriebsstück  
Gebühr bezahlt

A 2736 F

Verein f. Leibesübungen  
Tegel 1891 e. V.  
1000 Berlin 27  
Hatzfeldallee 29

1000 BERLIN 27

PH



Die Sportkameraden des VfL Tegel kaufen  
bei fachgerechter Verkaufsberatung  
preiswert und gern im:

# „Sporthaus Eddi“

Inh. Manfred Reiczug (Mitglied des VfL Tegel)

**1 Berlin 27, Alt-Tegel 6**

(50 m von C & A Brenninkmeyer)

Telefon 433 57 84

Wir halten für Sie in großer Auswahl und erlesener Qualität Sportbekleidung  
und Sportgeräte ständig bereit. Sonderwünsche und Einzelbestellungen werden  
ebenfalls wunschgemäß ausgeführt!

Auf die Belieferung nachfolgender Abteilungen sind wir eingestellt:

Leichtathletik

Faustball

Tennis

Tischtennis

Handball

Turnen

Gymnastik

Schwimmen

Judo

Großauswahl in adidas- und PUMA-Artikeln

Bade- und Freizeitbekleidung — Camping Gaz — Tauchsportartikel

Skisport — Eishockey — Eiskunstlauf — Apres-Ski-Bekleidung